

Textilexperte setzt auf Logistik-Know-how von Funkwerk eurotelematik

Ulm, 18.05.2011. Die Firma Funkwerk eurotelematik aus Ulm unterstützt künftig das Flottenmanagement des Wiesbadener Unternehmens MEWA Textil-Service AG & Co. 410 Fahrzeuge von MEWA werden mit der Ulmer CargoFleet-Lösung ausgerüstet.



Ob Berufskleidung, Fußmatten oder Putztücher: MEWA kümmert sich seit mehr als 100 Jahren um Textilien aller Art in Unternehmen. Heute bringen, holen, waschen und ersetzen rund 3900 Mitarbeiter Textilien bei mehr als 145.000 Kunden in Europa. Allein in Deutschland sind 14 Niederlassungen eingebunden, europaweit sind es 41. Der Vertrieb von Artikeln für Arbeitsschutz und technischen Bedarf ist ein weiterer Geschäftszweig des Unternehmens. MEWA liefert Bestellungen deutschlandweit in 24 Stunden und innerhalb kürzester Zeit auch in ganz Europa aus. Ein großer und wichtiger Teil des Firmengeschehens spielt sich daher auf der Straße ab - nicht zuletzt erfordert dies eine logistische Meisterleistung.

Bei der Logistik holt sich MEWA nun die professionelle Unterstützung der Telematiklösungen von Funkwerk aus Ulm. Die Funkwerk eurotelematik GmbH ist einer der führenden Hersteller von branchenspezifischen Telematik-Systemen zur Überwachung und Steuerung von mobilen Einheiten bei Transport- und Logistikunternehmen. Nun werden sukzessive 410 MEWA-Fahrzeuge mit Motorola PDAs und der so genannten CargoFleet-Software ausgerüstet. Wie bei allen Funkwerk-Produkten geht es darum, Zeit und Geld zu sparen sowie die Logistik zu optimieren. Beim Be- und Entladen auf dem Betriebshof der jeweiligen MEWA Niederlassung sind die Servicefahrer der Textilien daher über WLAN mit dem zentralen CargoFleet-Server in Kontakt und erhalten auf diese Weise die Daten ihrer nächsten Tour auf den PDA übertragen. Während der Fahrt sind die PDAs mittels GPRS-Mobilfunkverbindung mit der Zentrale verbunden, so dass auch noch kurzfristig Aufträge oder Änderungen übermittelt werden können. Damit sich auch die Disponenten in den Niederlassungen stets auf dem Laufenden halten können, stellt Funkwerk eurotelematik ihnen einen Zugriff auf die Daten über eine Weblösung her.

Überzeugt hat MEWA auch die Anbindung an die Kundenkontakt-Datenbank. Der Servicefahrer hat Zugriff auf wichtige Daten des zu beliefernden Kunden – von der Telefonnummer bis zu speziellen

Anforderungen. MEWA ist so stets in der Lage, eine erstklassige Betreuung auch über die Fahrer zu garantieren; immerhin kommen bei dem Unternehmen jährlich rund 2,4 Millionen Kundenanfahrten zusammen. Auf der anderen Seite kann der Servicefahrer mittels der Technik aus dem Hause Funkwerk auf einfachem Wege Anfragen und Anregungen, die der MEWA-Kunde vor Ort äußert, an die Firma und die Kundenkontakt-Datenbank weiterleiten.

Viele Vorteile, die helfen, die Textilien verlässlich und zielgerichtet zu den Kunden zu befördern. „Mit unserer in anderen Branchen der Transportlogistik erprobten CargoFleet-Lösung konnten wir den renommierten Textillogistiker MEWA überzeugen. Wir freuen uns nun auf die gemeinsame Anpassung an das Textil-Management“, sagt Dr. Marc Gerlach, Geschäftsführer Technik der Funkwerk eurotelematik GmbH.

Ab August werden zunächst 40 MEWA-Fahrzeuge in Hameln mit der neuen Technik ausgerüstet, bis Ende 2012 sollen die weiteren 370 Fahrzeuge folgen.